

## Lahnarmorbrücke in Eschenau

**Schlagwörter:** [Lahnarmor, Brücke \(Bauwerk\)](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

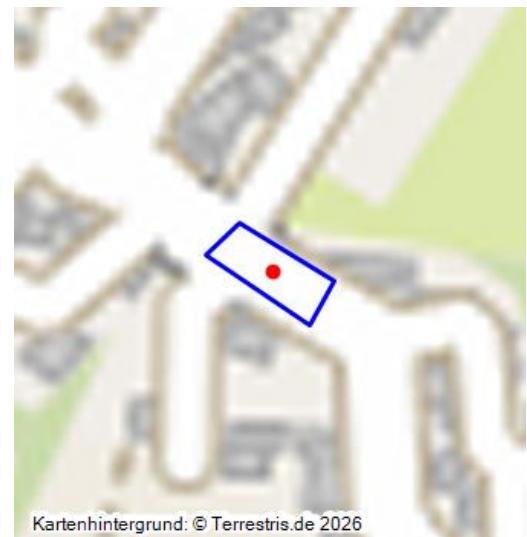
**Gemeinde(n):** Runkel

**Kreis(e):** Limburg-Weilburg

**Bundesland:** Hessen



Lahnarmorbrücke in Eschenau (2020)  
Fotograf/Urheber: Ulrich Belz



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Im kleinsten Stadtteil von Runkel, Eschenau, wurde in den Jahren 1894 und 1895 für 9.500 Goldmark (heute etwa 150.000 Euro) in der Ortsmitte eine Brücke über dem Kerkerbach errichtet. Sie befindet sich unweit der [Eschenauer Kapelle](#).

Als Baumaterial wurde schwarzer [Lahnarmor](#) der Sorte „Schupbach-Schwarz“ aus einem nahegelegenen Steinbruch in Schupbach verwendet. Material aus demselben Steinbruch, aus dem schon seit dem 17. Jahrhundert Lahnarmor gefördert wird, fand auch im Dom zu Fulda, [Dom zu Trier](#) und [Dom zu Mainz](#) Verwendung.

Dass nicht auf Anhieb erkennbar wird, dass Lahnarmor als Baumaterial verwendet wurde, liegt daran, dass die Steine nicht geschliffen und poliert wurden. Das hätte zur damaligen Zeit die Kosten der Brücke in die Höhe getrieben. 1987 wurde die Brücke saniert und mit einem neuen Geländer versehen. Die Brücke in Eschenau ist die einzige zweibogige Lahnarmorbrücke die komplett aus Schupbach-Schwarz besteht.

Außerhalb von Eschenau gibt es zwei weitere Brücken aus Lahnarmor der Sorte Schupbach-Schwarz, allerdings nur mit einem Bogen: Eine bei der Eschenauer Mühle und eine Brücke der Kerkerbachbahn zwischen Eschenau und Christianshütte.

### Lahn-Marmor-Route

Dieses Objekt ist Teil der [Lahn-Marmor-Route](#) von Wetzlar nach Balduinstein.

(Ulrich Belz, Verein Lahn-Marmor-Museum e.V., 2021)

Lahnarmorbrücke in Eschenau

**Schlagwörter:** [Lahnarmor, Brücke \(Bauwerk\)](#)

**Straße / Hausnummer:** Brückenstraße

**Ort:** 65594 Runkel - Eschenau

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1894 bis 1895

**Koordinate WGS84:** 50° 26 11,13 N: 8° 10 27,42 O / 50,43643°N: 8,17428°O

**Koordinate UTM:** 32.441.361,17 m: 5.587.482,07 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.441.412,48 m: 5.589.277,61 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Ulrich Belz, „Lahnmarmorbrücke in Eschenau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-328394> (Abgerufen: 17. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

